

Die größte Gemeinschaftswährung der Welt nach dem Euro soll in Westafrika entstehen.

Das Jahr 2020 wäre damit auch ein „Neustart“ des Franc CFA in Westafrika

Der französische Präsident Emmanuel Macron und der ivoirische Präsident Alassane Ouattara haben gemeinsam den Start der neuen westafrikanischen Währung **ECO** angekündigt. Die langen Diskussionen über die Neuaufstellung der an den Euro gekoppelten und durch die franz. Staatsbank garantierten Währung Franc CFA sind somit zu einem vorläufigen Ende gekommen. Auf dem Gipfeltreffen der Wirtschaftsunion Westafrikanischer Staaten, ECOWAS in Abuja am 21.12.19 haben die Regierungschefs dieses politische Projekt beschlossen. Die neue Währung ECO würde damit den in der Großregion durchaus auch umstrittenen Franc CFA, der aktuell in 8 Länder der Region (Benin, Togo, Burkina Faso, Niger, Mali, Guinea-Bissau, Elfenbeinküste, Senegal) Gültigkeit hat, ersetzen. Sie soll ebenso die übrigen der insgesamt 15 Länder der ECOWAS-Zone umfassen. Das heißt, dass 7 weitere Länder ihre nationalen Währungen abschaffen müssten. Ghana ist dabei das erste Land, das seine Bereitschaft erklärt hat, die eigene Währung Cedi aufzugeben und sich dem ECO anzuschließen. Die neue Währung soll bei der regionalen wirtschaftlichen Integration helfen und die Exporte ankurbeln. Bisher umfasst der innerafrikanische Handel nur rund 17 Prozent des gesamten Handelsaufkommens, was im Vergleich zum europäischen Binnenmarkt sehr gering ist.

ECOWAS ist eine funktionierende und erfolgreiche Wirtschaftsregion in Afrika, in der freier Personen- und Warenverkehr von Senegal bis Nigeria aktiv gefördert wird. Letztendlich geht es um einen regionalen Markt in der Größe von ca. 350 Mio. Konsumenten. In 2019 wuchs das BIP um 3,3% gegenüber 3% in 2018. Dieses Wachstum wurde erreicht, obwohl die Region unter Inflationsdruck und Herausforderungen beim Management der öffentlichen Finanzen leidet.

Die Ankündigung der neuen Währung wird allerdings noch von viel Skepsis begleitet. Die Konvergenzkriterien sind noch nicht definiert und viele technische Fragen sind noch offen. Zwei Aspekte stehen aber bereits fest: Die neue Währung ECO (Symbol **EC**), wird progressiv eingeführt und der ECO wird in der ersten Phase einen Festkurs zum Euro haben. Frankreich ist hier der Garant der Währung ECO und der Euro wäre die Verrechnungswährung bei Forex-Transaktionen.

Dokumentation

- Artikel Deutsche Welle, Juni 2019
<https://www.dw.com/de/westafrika-z%C3%A4hes-ringen-um-die-einheitsw%C3%A4hrung/a-49417810>
- Protokoll ECOWAS Gipfel Dez. 2019
https://www.ecowas.int/wp-content/uploads/2019/12/Eng.Final-Communique-Summit-21-December-2019_VF.pdf
- Press Konferenz Staatschefs Macron und Ouattara anlässlich Staatbesuch Frankreich 20 – 22 Dez. 2019

Africa Expert begleitet Unternehmen aus Deutschland bzw. Europa, die sich wirtschaftlich in Westafrika engagieren. Unsere Stärke liegt in der Kenntnis der Gepflogenheiten und der Verhandlungsweisen in der Region. So können wir aus einer Hand Wirtschaftspartner aus verschiedenen Ländern Westafrikas mit potentiellen Partnern und Schlüsselinstitutionen in Deutschland verbinden.